

Offenstetten

informiert

Eine Initiative der LWO

Ausgabe 53 • August 2024

www.offenstetten.de

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Offenstetten, Hörlbach und Gaden

Krieger-, Kameraden- und Reservistenverein feierte sein 100jähriges Jubiläum

Am Beginn des Festtages stand ein Feldgottesdienst im Schlosspark. Nach dem Totengedenken an der Krieger-Gedächtniskapelle fand auf dem Sportgelände des TSV das weitere Festprogramm statt.

Pfarrer Wolfgang Schillinger bezog sich in seiner Predigt auf das Evangelium vom Sturm auf dem See. Es ist eine ansprechende Geschichte: Der Wirbelsturm setzt den Jüngern Jesu zu, die Männer im Boot haben Angst, sie fürchten um ihr Leben. Und damit sind uns Menschen heute so nahe. Wieviel Ängste hat man, auch wenn man manchmal so mutig tut, als könnte einem nichts und niemand etwas anhaben. Diese Ängste hätten natürlich auch die Soldaten an der Front gehabt. Angst haben sei zutiefst menschlich. Jesus ging trotz aller Ängste konsequent seinen Weg bis ans Kreuz weiter. "Habt ihr noch keinen Glauben?", fragte Jesus seine Jünger. Für ihn ist Glaube Vertrauen in Gott.

Beim Totengedenken an der Gedächtniskapelle las Vorstand Robert Hutterer aus dem Brief eines jungen Soldaten an der Front im Ersten Weltkrieg an seine Eltern. Er habe soeben den Tod seines liebsten Freundes und Kameraden miterleben müssen. Dieses Ereignis sei für ihn unbegreiflich und ein schrecklicher Verlust. Er wisse nicht, wie es weitergehen soll, freue sich aber auf ein baldiges Wiedersehen bei einem Heimaturlaub. Wenige Wochen später fand auch er den Tod, er wurde nur 19 Jahre alt. Dies sei für uns Menschen heute unbegreiflich. Die Gründungen der Kriegervereine sind erfolgt, dass nie wieder so etwas Schreckliches sich wiederholen solle. Damit seien die Vereine Friedensvereine. Nach einer längeren Periode des Friedens gebe es wieder diese fürchterlichen Kriege. Man müsse alles tun, um den Frieden zu sichern. Dann legten er und Bürgermeister Bernhard Resch einen Kranz am Ehrenmal nieder, die Kapelle intonierte das Lied vom guten Kameraden.

Anschließend ging es in einem Fahnenzug hinaus ins Festgelände beim Sportheim. Nach dem Mittagessen ging Robert Hutterer kurz auf die Gründungsgeschichte sowie auf die Wiedergründung des Vereins im Jahre

1953 ein. Bürgermeister Bernhard Resch sagte, dass er gern die Schirmherrschaft über das Vereinsjubiläum übernommen habe. Die Krieger- und Soldatenvereine seien heute als Friedensbotschafter wichtiger denn je. Der Jubelverein sei auf einem guten Weg. Während andernorts so mancher Verein wegen mangelnder Bereitschaft sich zu engagieren aufgelöst wurde, habe man in Offenstetten durch den Beitritt von zahlreichen jungen Leuten das Durchschnittsalter erheblich drücken können.

Die Grüße und Glückwünsche des Kreiskriegerverbandes überbrachte Kreisvorsitzender Thomas Obster. Bald nach dem Ersten Weltkrieg, aber auch schon nach dem Krieg 1870/71, gründeten die heimgekehrten Soldaten, Veteranen genannt, die Krieger- und Kameradenvereine. In erster Linie wollten sie der toten Kameraden gedenken. Die Heimkehrer wurden damals mit ihrem Leid allein gelassen, damit waren diese Vereine auch eine Art Selbsthilfegruppe. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden die Vereine größtenteils wiedergegründet. Die Parole war „Nie wieder Krieg!“

Am Nachmittag gab es Ehrungen, für 25 Jahre treue Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Alois Margolis, Hans Meier und Fritz Zeilbeck. 50 Jahre: Philipp Müller, Josef Brandl sen. und Franz Fuchs. Zum Abschluss folgte dann die Verleihung der Festbänder an die teilnehmenden Vereine, unter ihnen auch die Krieger- und Soldatenvereine aus Kirchdorf, Sandharlanden und Siegenburg. Die Musikkapelle „Verdruckt's Blech“ aus Kelheim trug mit der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes, des Totengedenkens und mit der Unterma-

lung beim Festnachmittag zum Gelingen des Jubiläums bei. (ph)



**Speisekartoffeln und Zwiebel
direkt vom Erzeuger**

aus zertifiziertem Anbau

**BAYERISCHE
KARTOFFEL**

Andrea und Martin Lorenz
Gut Offenstetten 1
93326 Offenstetten

Selbstbedienung
durchgehend geöffnet

**AUTOHAUS
Fischer**
fischer-abensberg.de
Werkstraße 8 | 93326 Abensberg

CITROËN

- Gebrauchtwagen An- und Verkauf sämtlicher Marken
- Reparatur + Wartung sämtlicher Marken
- Unfallinstandsetzung sämtlicher Marken
- HU und AU im Haus
- Klimageservice + Reifenservice

Tel: 09443 91380 | Fax: 09443 9138-66 | info@fischer-abensberg.de | www.fischer-abensberg.de

**Verkauf & Verleih
Aschenbrenner**

- Schweißtechnik
- Elektro- u. Diamantwerkzeuge
- Baumaschinen
- Trenn- u. Schleifwerkzeuge

Michael Aschenbrenner Rudolf-Diesel-Str. 6 93326 Abensberg
Mobil: 0171 - 857 384 4 Tel.: 09 443 - 66 56 Telefax: 09 443 - 66 93
www.maschinen-aschenbrenner.de Info@maschinen-aschenbrenner.de

**HR-Brandschutz
Herbert Resch**

- Brandschutzbeauftragter
- Brandschutzschulung im Betrieb
- Feuerlöscher Wartung/Verkauf
- Erstellung von Brandabschottung

Sandkreppe 8 93326 Abensberg
Telefon: 09443 9911070 E-Mail: info@hr-brandschutz.de
Internet: www.hr-brandschutz.de

**Metzgerei
Michael Kiermeier**

Hofmark 10
93326 Offenstetten
09443 / 6441

**ELEKTRO & AUFZUGSTECHNIK
OBERNDORFER GmbH & Co.KG**

- ▶ Elektroinstallation
- ▶ EIB / KNX - Systeme
- ▶ Netzwerktechnik
- ▶ Elektrogeräte - Service
- ▶ Wartung
- ▶ Modernisierung
- ▶ Neuanlagen
- ▶ 24h - Notdienst

Raiffeisenstrasse 2 • D-93326 Abensberg • Fon 09443-5115 • www.elektrotechnik-oberndorfer.de

bia

**Bürgerinitiative Region Abensberg
und benachbarte Gemeinden und Orte**

1. Vorstand Roland Weiß
www.bi-abensberg.de
info@bi-abensberg.de

KÜTRO
ERNEUERBARE ENERGIEN

**Photovoltaik
Speichertechnik
E-Mobilität
Wärmepumpen**

Abensberg/Gaden,
Rudolf-Diesel-Str. 13
www.kuetro.de
Tel. 09443/928300

Creativ HAIR

Creativ Hair
Ingolstädter Str. 8
93354 Siegenburg

Inh. Anja Stocker
creativhair@web.de
Telefon: 09444. 367

Formen in Stein

Grabsteine
Abdeckplatten
Laternen

**Schriften
Beschriftung
v. Urnenplatten**

**Steinmetz
G. Ostermeier**

93354 Siegenburg
Römerschanze 14

09444/88255
01717254302
g.ostermeier.sgb@t-online.de

**FITNESS UND PHYSIO
UNTER EINEM DACH**

- ✓ Betreuung durch Physiotherapeuten und Sportwissenschaftler
- ✓ Spezifische Trainingsmethoden, auch im Therapiebereich
- ✓ Individuelle Tests zur Bestimmung des Fitness-Levels
- ✓ Effektives Training durch digitale Auswertungstools

Anmeldung und Informationen
unter Telefon 09443 / 40 8 30 30

Öxlaus 3 in 93326 Offenstetten
www.gesundheitsforum.bayern

**GESUNDHEITS
FORUM OFFENSTETTEN**
Physio • Fitness • Sauna

**Schmierstoffe
FERG**

LUKOIL GENESIS MOTOR OIL

Am Sommerkeller 9 - 93326 Offenstetten
Tel.: 09443-90 58 68 - Fax: 09443- 45 99 99
E-Mail: info@schmierstoffe-ferg.de
www.schmierstoffe-ferg.de

**Back to the Roots Yoga
Power Vinyasa Yoga**

An der Linde 4a
93326 Offenstetten
www.backtotheroots-yoga.de
backtotherootsyoga@gmail.com
0151/21692347

- Einzelstunden
- Gruppenunterricht
- Yoga für Sportvereine

... für Anfänger & Erfahrene

MOTORRAD-SCHRÖTER

Inh. David Schröter, KFZ-Techniker-Meister

Werner-von-Siemens-Str. 4b
93326 Abensberg

0 94 43 / 49 82 882
info@motorrad-schroeter.de
www.motorrad-schroeter.de
www.facebook.com/motorradschroeter

**elektro gerhard resch
meisterbetrieb**

prüfung
beratung
planung
ausführung
verkauf

degenhardstraße 10
93326 offenstetten
www.el-resch.de

phone 09443 90 61 16
fax 09443 90 61 17
mobile 0171 20 35 433
resch@el-resch.de

**HOFCAFÉ
GABELSBERGER**

Hofmark 32
93326 Offenstetten
09443/6447
info@spargelparadies.de

Öffnungszeiten
Samstag: 8-16 Uhr
Sonntag: 8-18 Uhr
Montag: 8-13 Uhr

Hauptversammlung des Trachtenvereins

Der Heimat- und Volkstrachtenverein „Hallertauer Buam“ blickte bei seiner Hauptversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Vorstand Michael Stöckl konnte dazu im Sportheim des TSV zahlreiche Mitglieder begrüßen. Wie Schriftführerin Charlotte Pichlmaier auflistete, gab es Beteiligungen an kirchlichen und weltlichen Festen sowie an der Gauversammlung und am Gautrachtenfest. Kassiererin Anja Stocker legte einen zufriedenstellenden Kassenbericht vor, von den Kassenprüfern gab es keine Beanstandungen. Für 25 Jahre Zugehörigkeit wurden Peter Hübl und Michael Stöckl jun. geehrt, schon 50 Jahre



ist Adolf Pichlmaier dabei. (ph)

Jahreshauptversammlung der Eigenheimervereinigung

Als erfolgreich bilanzierte die Eigenheimervereinigung Offenstetten bei der sehr gut besuchten Jahresversammlung das abgelaufene Vereinsjahr. Nach der Begrüßung durch Vorsitzenden Peter Hübl und dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder zeigte Schriftführerin Charlotte Pichlmaier die Aktivitäten des Jahres auf. Kassier Leo Kargl konnte eine zufriedenstellende Kassenlage vorweisen. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Vorsitzender Peter Hübl hielt Rückschau auf über 48 Jahre Vereinsgeschichte. Es habe viele Veranstaltungen gegeben, die großartigen Faschingsbälle, Fachvorträge und Kurse sowie die beliebten Kulturreisen. Reiseziele waren neben deutschen Städten auch Wien, Ungarn, Frankreich, Holland, Breslau und das Schlesische Bergland, die Schweiz, Luxembourg, die Wachau und viele Male Italien mit der Partnerstadt Lonigo und den Kulturstädten des oberen Italien. Dazu die Tagesausflüge und die Fahrten zu den Gartenschauen.

Die Arbeit für den Verein und die Organisation der

Reisen hätten ihm viel Freude bereitet, betonte Hübl. Dank sagte er den Mitarbeitern in der Vorstandschaft, den Gerätewarten, den Zeitungsausträgern und besonders den Mitgliedern für die Treue zum Verein. Er sei überzeugt, dass der Verein unter neuer Führung noch lange bestehen werde. Mit einer besonderen Ehrung wartete Kassier Leo Kargl auf, Peter Hübl wurde nach über 48jähriger Vorstandstätigkeit zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Kargl überreichte eine Ehrenerkunde, Carola Hübl erhielt einen Blumenstrauß. Peter Hübl bedankte sich sichtlich gerührt für diese hohe Auszeichnung.

Die Neuwahl wurde unter Leitung von Jacob Fischer zügig durchgeführt. Die neue Vorstandschaft: Vorsitzender Manfred Rauscher, 2. Vorsitzender Adolf Pichlmaier, Kassier Leo Kargl, Schriftführerin Charlotte Pichlmaier, Beisitzer Manfred Grundner, Bernhard Resch, Ludwig Schleicher und Josef Stocker. Kassenprüfer Reinhard Weiß und Roland Weiß. Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden geehrt: 40 Jahre Karin Bindorfer, Kunigunde Decker, Therese Faust, Ludwig Kropf, Elke Oberndorfer, Ilse Pürkenauer, Vitus Pürkenauer, Marianne Reichl, Siegfried Schmidleitner, Alfred Wachter und Roland Weiß. 25 Jahre Alois Huber und Jens Lehmann. 20 Jahre: Georg Langwieser. Mit einer Bilderschau über die Kulturreise in die Wachau klang die Veranstaltung aus. (ph)



Tag der Offenen Tür am Wasserwerk Offenstetten



Wassermeister Martin Meister informiert über die technischen Abläufe im Wasserhaus

Mit einem Tag der offenen Tür präsentierte sich das Wasserwerk Offenstetten des Wasserzweckverbandes Rottenburger Gruppe der breiten Öffentlichkeit. Bei herrlichem Frühlingswetter hatten sich schon vor der offiziellen Öffnungszeit viele interessierte Bürgerinnen und Bürger zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf den Weg zum Standort Richtung Arnhofen gemacht.

Marlene Alkofer-Gruber, Geschäftsleiterin des Wasserzweckverbandes, Technischer Leiter Mirko Wand, Wassermeister Martin Meister und Dominik Lanzl, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit des Verbandes, informierten über den Brunnen und seine technischen Daten, das Wasserschutzgebiet und das Umland und waren bemüht, die vielen Fragen der großen und kleinen Besucher zu beantworten. Das Offenstettener Wasserwerk wurde von 2019 bis 2021 mit einem Kostenaufwand von rund einer Millionen Euro auf den neuesten Stand gebracht.

Abensbergs Bürgermeister Bernhard Resch, zugleich 2. Vorsitzender des Wasserzweckverbandes, betonte

besonders die Nachhaltigkeit, mit einem so hohen finanziellen Aufwand in einen kleinen Brunnen zu investieren, der bestes Wasser liefere. Der Offenstettener Brunnen ist zwar der kleinste des Zweckverbandes, liefert aber von den Werten her das beste Trinkwasser. Die integrierte Außenstelle des Wissenszentrums „WasserWertSchätzen“ in Pattendorf wertet den Standort zudem auf.

Der Außenstandort Offenstetten ist damit ein beispielhafter Besuchungsort insbesondere für Kindergruppen und Schulklassen, aber auch die breite Bevölkerung wird für die Bedeutung einer sicheren Trinkwasserversorgung und die Belange des Grundwasserschutzes sensibilisiert. Mit dem geplanten Logistikzentrum in Stocka ist nun der Brunnen in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt, denn dadurch würde sein Einzugsgebiet nachhaltig in Mitleidenschaft gezogen werden. So wie Abensberg und andere umliegende Gemeinden hat sich auch der Wasserzweck-



Großes Interesse auch im Außenbereich

verband Rottenburger Gruppe gegen diese Baumaßnahme ausgesprochen.

(ph)

Großartiger Liedernachmittag mit Chören des Klangwerks und einem Gastchor.

Vorstand Michael Wimmer freute sich, trotz der vielen Feste rundherum so viele Gäste im Cabrizio begrüßen zu können. Der Männerchor Harmonie sei 1965 gegründet worden, durch die Gründung des Klangwerks vor zwei Jahren mit den Singkäferln, dem Kinderchor

und dem Jugendchor „Sing-tonics“ seien die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt worden. Bürgermeister Bernhard Resch lobte die Vielfalt und Qualität der einzelnen Singgrup-

pen. Die Gründung des Klangwerks sei die Idee für die Zukunft gewesen, der Lohn sei heute ein volles Haus.

(ph)



Über 40 Jahre bei der Freiwilligen Feuerwehr Offenstetten



Nach über 40 Jahren Dienstzeit bei der Freiwilligen Feuerwehr Offenstetten warteten seine Kameraden mit einer netten Überraschung auf: Anton Lentner durfte zusammen mit seiner Frau Verena „in die Luft gehen“.

Im Vorfeld hatten die Floriansjünger die Abensberger Feuerwehr gebeten, sie bei diesem Vorhaben mit ihrer Drehleiter zu unterstützen. Als diese, eingerahmt von den beiden Fahrzeugen der Offenstettener Wehr, vor Lentners Haus am Schmiedweiher mit Blaulicht eintrafen und noch kurz die Sirenen einschalteten, war für Toni die Überraschung groß. Und dann hieß es einsteigen in den Korb, der mit einer großen 65 ge-

schmückt war – am folgenden Tag stand der 65. Geburtstag an - und Markus Huber fuhr die beiden in die Höhe. Oben gab es bei schönem Sonnenschein eine gute Aussicht in alle Himmelsrichtungen, Gattin Verena war vollauf begeistert.

Anschließend trafen sich viele Feuerwehrkameraden am Gerätehaus. Bürgermeister Bernhard Resch dankte Lentner für seinen langjährigen ehrenamtlichen Einsatz. Anton Lentner war 1975 in die Feuerwehr Niederumelsdorf eingetreten. Nach Fertigstellung seines Hauses 1983 wechselte er zur Feuerwehr Offenstetten und war später sechs Jahre 2. Kommandant sowie zwölf Jahre 1. Kommandant. Kommandant Stefan Lanzl ließ die langjährige Zusammenarbeit Revue passieren und zeigte so manches herausragende Ereignis auf. Anton Lentner bedankte sich sichtlich gerührt für diese schöne Überraschung. Im Anschluss an den offiziellen Teil blieb man noch lange in geselliger Runde beisammen. (ph)

Das GEFO - Fit & Health Studio feierte seinen 3. Geburtstag !

Am 31.05.2021 war der lang ersehnte „Tag X“ nun da: Das GEFO - Fit & Health Studio (GEFO) darf endlich öffnen; nach einer knapp 6-monatigen Verspätung. Doch seit über drei Jahren heißt es am Standort Öxlau 3 mittlerweile:

Gesund werden - Gesund bleiben!

Damit die Mitglieder nicht nur ihre Ziele erreichen, sondern auch fehlerfrei, effektiv und stets motiviert trainieren, bildet die Betreuung im GEFO das Herzstück des Trainingskonzeptes. An über 100 Stunden pro Woche begleiten die Physios, Sportwissenschaftler und Sporttherapeuten die Mitglieder auf dem Weg in ein gesünderes Leben. Das GEFO Coaching Konzept enthält alles, was zum Erreichen der Trainingsziele benötigt wird. Zu Beginn des Trainings steht der Fit & Health Check an. Hier wird durch eine detaillierte Anamnese, eine technische Körperanalyse sowie weiteren Tests der Gesundheitszustand ermittelt und ein zielgerichtetes und individuelles Trainingskonzept gemeinsam mit dem Mitglied entwickelt. Bei der Körperanalyse werden Wasserhaushalt, Muskelprofil und vieles mehr exakt bestimmt. Das vermittelte Wissen soll zu einer verbesserten Körperwahrnehmung und mehr Lebensqualität verhelfen. Im weiteren Verlauf der Trainingseinheiten werden in regelmäßigen Abständen Kontrolltermine, die sogenannten „Re-Checks“, durchgeführt, um das Training kontinuierlich zu verbessern, zu va-

riieren und Trainingserfolge zu dokumentieren. Sollten beim Training Fragen oder Probleme aufkommen, helfen die Physiotherapeuten und Trainer während der Betreuungszeiten jederzeit gern weiter. Mitglied Helga Dietzel ist von Anfang an dabei und fühlt sich bestens betreut: „Nachdem ich von der Physio ins Fitness „aufgestiegen“ bin, sind meine Beschwerden fast weg. Dank der tollen Tipps und Anregungen durchs Team. GEFO ist mein Ort zum Wohlfühlen; mein Ort zum Fit-bleiben“. Für alle, die lieber gemeinsam statt einsam trainieren, bietet das GEFO auch diverse Kursangebote an: Yoga, Pilates, Rückenfit, Qigong, funktionelles Training, IndoorCycling, Zumba®, Beweglichkeitskurse, Entspannungskurse, uvm. Als Geburtstags-Aktion bietet das GEFO allen Einwohnern aus Offenstetten vergünstigte Konditionen für eine Mitgliedschaft an. (Kerstin Hochreiter)



**GESUNDHEITS
FORUM OFFENSTETTEN**
physio | fitness | kurse

GEBURTSTAGS-AKTION !

Für alle Leserinnen und Leser von „Offenstetten informiert“ gelten bis zum 31. August 2024 die Konditionen aus unserer Gründungsmitgliedschaft.

Mehr Infos unter Tel. 09443 408 30 30 oder im Studio: Öxlau 3, 93326 Offenstetten

(Gültig bei Abschluss eines Neuvertrages „All-In“ oder „Fitness“ mit einer Laufzeit von 12 oder 24 Monaten; Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nachweis Wohnsitz Offenstetten erforderlich!)



PHYSIO
**GESUND
WERDEN**

TRAINING
**GESUND
BLEIBEN**

✓ Effektives Training ✓ Intensive Betreuung ✓ Erstklassige Atmosphäre

Konstruktiver Austausch mit den Bürgermeistern zum Logistikpark Stocka

Auf Anregung der Bürgerinitiative trafen sich die vier Bürgermeister der umliegenden Gemeinden von Rohr gemeinsam mit der Bürgerinitiative (BI-A) zu einem Informationsaustausch.

Die vier Gemeinden – Saal a.D., Langquaid, Hausen und Abensberg – haben sich in den jeweiligen Stadt- bzw. Gemeinderatssitzungen einstimmig gegen den Logistikpark ausgesprochen. Die Einwände, zum Teil mit juristischer Unterstützung, wurden von der BI-A ausgewertet und analysiert. In dem gemeinsamen Treffen wurde die Ergebnisse vorgestellt und mit den Bürgermeistern diskutiert. Dabei stellt sich heraus, dass

- eine hohe Übereinstimmung der Einwände aller Gemeinden vorliegt,
- der Alleingang der Gemeinde Rohr ein klarer Verstoß gegen das interkommunale Abstimmgebot (§2 Abs.2 BauGB) darstellt,
- das Verhalten der Bürgermeisterin von Rohr - nicht

mit den Nachbargemeinden zu sprechen – auf absolutes Unverständnis stößt.

Die Ablehnung der Regierung von Niederbayern zum Raumordnungsverfahren wird von den Bürgermeistern nicht verstanden. Leider fehlen hier die rechtlichen Möglichkeiten, dieses seitens der umliegenden Gemeinden einzufordern. Die BI-A hat bereits eine Aufsichtsbeschwerde gegen die höhere Landesentwicklungsplanung der Regierung von Niederbayern bei der obersten Landesentwicklungsplanung im Ministerium in München eingereicht.

Die Bürgermeister bedankten sich bei der BI-A für die umfangreiche und tiefgründige Analyse. Sie wünschten für den Termin mit Minister Aiwanger viel Erfolg mit der Bitte, sie würden gerne mit Aiwanger ebenfalls über das Bauvorhaben sprechen.

Im „Anflug“ auf das Treffen mit Minister Aiwanger war der Austausch mit den Bürgermeistern für die BI-A sehr hilfreich und wertvoll. (Hubert Hietl)

20. Lengger-Cup beim TSV Offenstetten

Auf dem Sportgelände hatten sich 24 Mannschaften aus der F und E Jugend eingefunden, um beim 20. Lengger-Cup die Sieger auszuspielen. In 4 Gruppen eingeteilt spielten 240 Kinder aus dem Landkreis in ihren altersgerechten Ligen (F2, F1, E2, E1).

In der Früh starteten die F2 und F1 Junioren ihren Wettbewerb im Spielmodus jeder gegen jeden. Nach 15 Spielen setzte sich bei der F2 die gastgebende Mannschaft des TSV Offenstetten 2 mit 11 Punkten knapp vor dem TSV Neustadt 2 mit 11 Punkten aufgrund des Torverhältnisses durch. Es folgten TSV Abensberg 2, FSV Sandharlanden 2, ATSV Kelheim 2 und SC Thaldorf 2. Bei der F1 Jugend hatte der TSV Abensberg 1 mit 13 Punkten die Nase vorn vor dem ATSV Kelheim 1 mit 12 Punkten. Es folgten: TSV Offenstetten 1, TSV Neustadt 1, TSV Siegenburg 1 und TSV Rohr 1. Als Preis erhielten alle Kinder einen Minipokal, der von Sponsor Johann Lengger und Vorstand Franz Vogt übergeben wurde. Jugendleiter Andreas Meister konnte auch Bürgermeister Bernhard Resch begrüßen.

Nach der Mittagspause begann das Turnier der E2 und E1 Junioren. Rechtzeitig vor einem kurzen Gewitter und heftigem Regenschauer konnte das Turnier beendet werden. Nach 15 Spielen setzte sich bei der E2 der TSV Abensberg 2 mit 13 Punkten knapp vor dem TSV Offenstetten 2 mit 11 Punkten durch. Es folgten:

ATSV Kelheim 2, TSV Offenstetten 3, FSV Sandharlanden 2 und SV Großmuß 2. Bei der E1 Jugend war der SV Großmuß 1 mit 11 Punkten

siegreich vor dem FSV Sandharlanden 1 mit 10 Punkten. Es folgten: TSV Offenstetten 1, TSV Neustadt 1, ATSV Kelheim 1 und TSV Rohr 1.

Als Preis erhielten die Mannschaften einen EM-Pokal, der von Johann Lengger, Erich Schneider und Franz Vogt übergeben wurde. Jugendleiter Andreas Meister und Bürgermeister Bernhard Resch führten durch die Preisverleihung, die wegen des starken Regens im Zelt durchgeführt wurde. Erich Schneider zeichnete Johann Lengger für seine langjährigen Verdienste in der Jugendförderung mit dem Verbands-Jugend-Ehrenzeichen in Gold aus. Auch der TSV dankt Johann Lengger für die letzten 20 Turnierjahre und für seine Unterstützung als Sponsor. Anschließend verabschiedete Jugendleiter Andreas Meister die Kinder und Vereine sowie die Schiedsrichter aus dem eigenen Jugendbereich und freute sich über einen verletzungs-freien Turnierverlauf.



(ph)

Bestattung
— zeitlos —

Familienbetrieb
„Wenn die Zeit endet
beginnt die Ewigkeit...“

Inhaber: Martin Greindl
Kreittmayrstraße 33 Affeckingerstraße 30
93326 Abensberg 93309 Kelheim
Tel.: 09443/9928384 Tel.: 09441/6822388
info@bestattung-zeitlos.de

Orathai
Thai Massage

Steinbruchstraße 9a
93326 Abensberg/Offenstetten
Telefon 0 94 43 / 92 83 45

Brücklmeier
Haustechnik
Heizung | Sanitär | Lüftung

Andreas Brücklmeier
Allingerweg 22 | 93326 Offenstetten
Mobil 0171/2336587
info@haustechnik-bruecklmeier.de

Verstehen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Kreissparkasse Kelheim
kreissparkasse-kelheim.de

Service- Michael Nier Plus
Mobil 0170 8968025 · www.serviceplusnier.de

Ihr professioneller Dienstleister für Abensberg, Neustadt und Umgebung

- ✓ Hausmeisterservice
- ✓ Grünanlagenpflege
- ✓ Winterdienst
- ✓ handwerkliche Dienstleistungen

Nikolaus-Otto-Straße 7 · 93326 Abensberg
Tel. 09443 905022 · Telefax 09443 9186928 · info@serviceplusnier.de

Allianz

Ludwig Schleicher
Geprüfter Versicherungskaufmann IHK
Generalvertretung der Allianz

Hofmark 68
93326 Abensberg
Telefon 0 94 43 63 86
Telefax 0 94 43 38 14
Mobil 01 71 2 30 90 83
ludwig.schleicher1@allianz.de
http://vertretung.allianz.de/agentur.schleicher

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz
Investmentvermögen und Vermögensverwaltungsprodukten der Allianz Global Investors

Autohaus HOFMANN BMW

Ein Unternehmen der HWGruppe.

Autohaus Hofmann GmbH
Ein Unternehmen der HWGruppe
Werkstraße 3, 93326 Abensberg
☎ 09443 9153-0, abensberg@hwgruppe.de
🌐 www.hwgruppe.de

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

THORSTEN PESL

Rudolf-Diesel-Straße 16
93326 Abensberg
Telefon 094 43 70 02 60
Mobil 0171 828 02 87

Fliesen-, Marmor- und Granitverkauf

Wir erstellen Ihre Einkommensteuererklärung!

Josef Aigner · Beratungsstellenleiter
Am Schmiedweier 30
93326 Offenstetten
Tel.: (09443) 2846
www.jaigner.altbayerischer.de

Wir beraten Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

ALTBAYERISCHER
Lohnsteuerhilfevereine e.V.

Pillmeier
Garten- und Landschaftsbau

Lust auf Garten
Wir planen, gestalten und bringen neue Ideen.

Frönastraße 19 · 93326 Abensberg-Offenstetten
Telefon (09443) 6886 · Telefax (09443) 7199
info@pillmeier-garten.de · www.pillmeier-garten.de

BK Tankstelle Poxleitner

Frische Backwaren
Semmeln & Brezen, Körnersemmeln

Brotzeit und Snacks
Belegte Semmeln, Brezenstangerl & Baguettes

Heiße Getränke
Kaffee, Cappuccino, Latte Macchiato, Tee, Heiße Schokolade

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag-Samstag 6.00 - 22.00
Sonntag 7.00 - 22.00
Feiertags 7.00 - 22.00

Außerhalb der Öffnungszeiten steht ein Tankautomat zur Verfügung.

SCHLAF DICH GLÜCKLICH!
schmidleitner-naturbetten.de

Naturbetten Schmidleitner

SCHLAFSYSTEME	BETTWÄSCHE	OFFENSTETTEN
MATRATZEN	ZIRBENPRODUKTE	LANGQUAID
BETTGESTELLE	ALLERGIKERBEDARF	

• Malerbetrieb •
Stefan Ruß

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten!

Werkstatt: Rudolf-Diesel-Straße 20

Lilienweg 5 Telefon 01 71 / 4 46 57 50
93326 Abensberg Telefax 0 94 43 / 92 89 11

Für Kunden da sein heißt auch dort sein.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG

rbkk.de

Abensberger Spargel
weiß und grün
täglich frisch ab Hof

Fam. Brandl
Hofmark 33
93326 Abensberg - Offenstetten
Tel.: **09443 / 905434**

• Wand- und Deckensysteme
• Altbauanierung
• Trocken-Estrich
• Parkett-, Laminat-, Kork- und Linoböden
• Fenster und Haustüren
• Zimmertüren
• Markisen
• Insektenschutz

Lengger ...der Ausbau-Prof! Fenster Türen Böden Garagentore Trockenbau

Besuchen Sie unsere neue über 500 m² große Fenster - Türen - Bodenausstellung mit Riesen-Auswahl.

93326 Abensberg · Rudolf - Diesel - Strasse 16
Ausstellung, Büro und Werkstatt: Tel.: 09443/5398 · Fax.: 09443/906350
www.lengger-montagen.de · info@lengger-montagen.de

Angebot, Aufmaß, Montage - alles aus einer Hand!

Minister Aiwanger empfängt Vorstandschaft der BI-A

Am 17.06. fuhr die Vorstandschaft der BI-A nach München zum bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, um sich mit dem Minister Hubert Aiwanger zum Thema Logistikpark Stocka auszutauschen.

Ziel der Delegation war es, Hubert Aiwanger die katastrophalen Auswirkungen des Logistikparks für den Kreis Kelheim und die direkt betroffenen umliegenden Gemeinden zu zeigen.

In dem ca. einstündigen Termin konnten die Analyseergebnisse der Einwände, die Analyse zum Raumordnungsverfahren und die Auswirkungen auf die heimische Wirtschaft ausführlich vorgestellt werden. Dabei stellte sich heraus, dass Minister Aiwanger in vielen Themen falsch oder unzureichend informiert wurde. Insbesondere die hohe Anzahl der benötigten Arbeitskräfte (3000) und woher die kommen sollen, war ihm so nicht bewusst. Ihm wurde berichtet, es werden nur ca. 1000 Mitarbeiter benötigt und die Region könne diese bereitstellen. Minister Aiwanger war auch sehr überrascht, dass die Marktgemeinde Rohr mit den benachbarten Gemeinden über das geplante Bauvorhaben nicht spricht und die Anfragen diesbezüglich aktiv ablehnt. Bei der Gelegenheit überbrachte die Vorstandschaft Grüße der Bürgermeister aus den umliegenden Gemeinden mit der Bitte der Bür-

Veranstaltungskalender

August

- 04. Gartenfest der Feuerwehr
- 06. Grillfest, Spätlese
- 14. Kräuterweibbüschel-Binden, Frauenbund
- 20. Sitztanz

September

- 10. Sitztanz
- 13. Gesundheitswanderung, Frauenbund
- 24. Sitztanz
- 26.-29. Kulturreise der Eigenheimervereinigung nach Italien

Oktober

- 05. Oktoberrosenkrantz, Frauenbund
- 08. Sitztanz
- 11. Jahreshauptversammlung, Frauenbund

germeister, sich mit Minister Aiwanger ebenfalls zum Thema Stocka auseinanderzusetzen. Minister Aiwanger versprach, sich telefonisch bei den Bürgermeistern zu melden.

Um dem Minister die wirtschaftlichen Auswirkungen deutlich zu machen, wurden mehr als 50 Brandbriefe der einheimischen mittelständischen Betriebe übergeben. Minister Aiwanger zeigte sich beeindruckt von der Vielzahl der Briefe und der Sorge der einheimischen Wirtschaft. LWO-Mitglied, Stadtrat und Firmenleiter Fritz Zeilbeck hat den Brandbrief entworfen und innerhalb kurzer Zeit die Unterschriften dazu eingeholt. Herzlichen Dank für das enorme Engagement. Hubert Aiwanger versprach, sich der Angelegenheit Stocka anzunehmen und einige Themen erneut prüfen lassen.

Auch über die eingegangene Aufsichtsbeschwerde der BI-A gegen die Regierung von Niederbayern zum Raumordnungsverfahren wusste er Bescheid.

Am Ende bedankte sich Aiwanger bei der BI-A für deren Einsatz für die Heimat, die Natur und die heimische Wirtschaft.

Es bleibt zu hoffen, dass die Versprechen des Ministers auch eingehalten werden.

(Hubert Hietl)



Impressum

V.i.S.d.P.: LWO Offenstetten
1. Vors. Dr. Bernhard Resch
Graf-von-Tauffkirchen-Str. 5, 93326 Offenstetten
bernhardresch@gmx.net

Redaktionsteam:

Rüdiger Kersten (rk), Andreas Meister (am), Peter Hübl (ph), Manfred Rauscher (mr), Bernhard Brandl (bb), Dr. Bernhard Resch (br), Nicole Ettlinger (ne), Sophie Resch (sr), Regine Sander (rs), Matthias Berger (mb)

„Offenstetten informiert“ wird kostenlos an alle Haushalte in Offenstetten, Hörlbach und Gaden verteilt. Im Internet finden Sie „Offenstetten informiert“ unter der Adresse www.offenstetten.de

Druck: Kelly-Druck